

heute möchte ich mich nun endlich wieder Ihnen widmen und die neuesten CAPI Nachrichten senden.

Der SWR für die Landesschau möchte einen neuen Beitrag über Capis Entwicklung bringen, da wir auf Youtube nun fast 700.000 Interessenten haben, die den 1. Beitrag gesehen haben. Das freut uns natürlich sehr.

Unser Jahresurlaub, den wir auf Mai gelegt haben, war wunderschön, und wir können noch viel Energie daraus ziehen.

Obwohl wir Capi sehr vermissen, haben wir auch neue Erlebnisse gehabt:

1) Ab dem zweiten Urlaubstag folgte Sophia jeden Abend ein kleines Hotel Kätzchen, das wir über eine Woche füttern, aufpäppeln und versorgten. Wir waren schon soweit es mit nach Hause zu bringen, da dieses Kätzchen und Sophia eine wahnsinnige Verbindung zueinander aufbaut hatten. Wie ein Hündchen lief es ab 18 Uhr abends bis 22 Uhr mit Sophia mit, blieb bei ihr sitzen oder folgte ihr auf Schritt und Tritt. Sowas habe ich noch nie erlebt. Phänomenal! Viele Katzenfreunde aus Capis Verteiler haben dies live auf WhatsApp mit uns geteilt und miterleben dürfen. Aber als wir soweit waren das Kätzchen (eigentlich ein Kater, wie sich herausstellte) mitzunehmen, kam es nicht mehr. Das hat mir das Herz gebrochen und Sophia aber ganz cool gezeigt, dass das Kätzchen einfach dort bleiben möchte, wie sie mir berichtete.

Wir konnten dann einmal den ganzen Katzen eine Grundversorgung und mehr Nahrung über Zusage der Angestellten besorgen.

2) Ich hatte das große Glück Riesenschildkröten sehen und streicheln und füttern zu dürfen, was mit meinem verstorbenen Vater noch einmal näher brachte, denn es war einer seiner größten Wünsche.

Wieder im Lande haben wir uns gleich aufgemacht Capi zu besuchen. Sophia rannte zur Koppel, rief seinen Namen, er fraß, stoppte, horchte auf, drehte sich um, sah sie, und als er sie erkannte galoppierte er auf sie zu, es ist ein tolles Pferd!!!

Meistens klappt das nach dem Urlaub nicht so gut mit ihm, da ich mich erst wieder einfühlen muss. Aber die Hitze, und vielleicht auch sein aktuelles Gemüt, tun uns super gut. Alles klappt sehr gut und wir sind sehr friedlich und stressfrei gerne jeden Tag mehrere Stunde mit ihm unterwegs. Es macht gerade alles so viel Spaß, und wir haben so viel zu tun. Von Dehnen, über Longieren, Bodenarbeit-Übungen vom neuen Trainer, Duschen, Putzen, bis hin zum Spazieren, volles Programm, und 90 % funktionieren, juhu!!!

Capis Konto bekam im Juni die üblichen Dauerauftrag, so dass wir ca 150 € für das Training bekamen. Weitere Trainingskosten plus die Box und die Hufpflege sowie die Wurmkur übernahm ich. Anstehen wird jetzt im Juli neben den Fixkosten noch Zahnarzt und Impfung. Capi hat schon seinen Spielball in der Box angenagt, die Zähne merkt er wohl... (Foto im Anhang). Da Capi beim Beißen Probleme hat wird diesmal auch eine Behandlung anstehen, so dass dies etwas teurer und nicht nur eine Kontrolle wird. Wie immer freuen wir uns, wer Lust hat, uns bei diesem Projekt zu unterstützen, und weiterhin gilt: Wir sagen für jeden Euro wirklich dankbar danke, smile!

Auch in diesem Monat ein herzliches Dankeschön für alles!

Mit Möhren, Äpfeln und Brot hält es sich derzeit rar.

Große Freude und Dank gilt zwei jungen Mädchen, die Capi mit Hufglocken, Gamaschen, Streichkappen und Leckerlies überraschten.

Abschließen möchte ich mit dem Bericht über den aktuellen Trainingsablauf:

Capi lernt bei Frau Kappler weiterhin Geschwindigkeit, Koordination und demnächst auch wieder Stangentraining, um die Beine zu heben. Er läuft derzeit wie ein gesundes Pferd, allerdings machen ihm die Wärme und Fliegen zu schaffen.

Herr Fauser hat sich darauf spezialisiert Feinmotorik, filigrane Bewegungsabläufe, Erziehung und Dehnung mit ihm anzugehen.

Ich kann mich für keine der beiden Ansätze entscheiden. Beide tun uns richtig gut und zeigen ihre Erfolge. Erst heute hatte ich wieder einen Termin mit ihm, und Capi ist dann ganz entspannt, wir arbeiten in Zeitlupe, an Motorik, Gymnastik und Erziehung, und man merkt schon, wie Capi sich besser auf mich einstellt, toll!!!

Vor lauter Begeisterung machte ich schon 2 mal mit ihm einen kleinen Spaziergang ohne Stress, es klappt gerade gut und wie ein riesen Hund hört er ;-))) Viele Dinge, die ich 2016 schon wollte, klappen nun doch, obwohl ich dachte, sie gingen nie bei uns. Einfach nur wegen Erziehung und Konsequenz, wow!

Auf bald, und allen für alles vielen Dank!

Ihre Tina Recknagel mit Capi und Co

Spendenkonto:

Tina Recknagel - Bank: ing-diba - IBAN: DE33500105175417837989 - BIC: INGDDEFFXXX

Paypal: tina.recknagel@imail.de, Homepage: www.captain-future-b.de, Facebook: Captain Future B